



Ludwig Rinn

ERNST BLEYER

## **Nachruf auf Ludwig Rinn**

Am 30. Oktober 1958 verschied im 89. Lebensjahre unser lang-jähriges Vorstands- und Ehrenmitglied Herr Ludwig Rinn, Ehrensensator der Justus Liebig-Universität, Ehrenpräsident der Industrie- und Handelskammer Gießen, Inhaber des Großen Bundesverdienstkreuzes.

Ludwig Rinn hat frühzeitig die Notwendigkeit zur Förderung der Wissenschaften erkannt und sich daher bereitwillig zur Verfügung gestellt, als es im Jahre 1918 zur Gründung der Gießener Hochschulgesellschaft kam, der „Gesellschaft von Freunden und Förderern der Universität Gießen“.

In diesem Kreise hat er 40 Jahre gewirkt und ihm bis zu seinem Tod seine Hilfe und sein Interesse angedeihen lassen durch ideelle und materielle Förderung.

Auch im letzten Jahr hat er sich nachdrücklich eingesetzt, als es galt, das 350jährige Jubiläum der Universität zu begehen, und nicht zum geringsten Teil ist es seiner Mithilfe zu verdanken gewesen, daß diese Feier den würdigen Verlauf fand, der ihr gebührte.

Die alte Ludwigs-Universität hat die Verdienste des Verstorbenen dadurch geehrt, daß sie ihn im Jahre 1929 zum Ehrensensator ernannte, ihm also den höchsten akademischen Grad verlieh, den sie ehrenhalber zu vergeben hat. Sie hat kaum einen Würdigeren finden können.

Die Gießener Hochschulgesellschaft hat ihr ältestes verdientes Mitglied verloren und trauert um einen Mann, den sie als Förderer und Freund in tiefer Dankbarkeit in Erinnerung behalten wird.